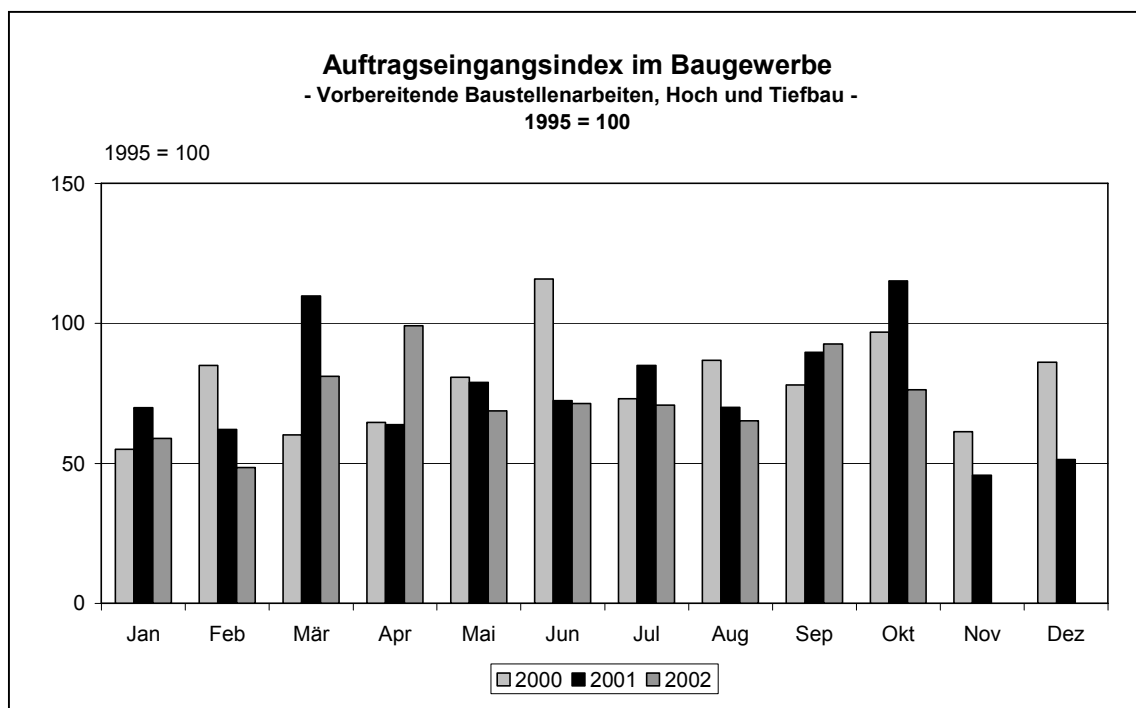


E II 1 / E III 1 - m 10/2002

## Baugewerbe im Oktober 2002

A) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau  
B) Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe



Ausgegeben im Januar 2003

Einzelpreis 2,80 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2003.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken  
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

## Methodische Erläuterungen

### Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sowie "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 93. Zum Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus (u.a. Zimmerei und Dachdeckerei), ferner Straßenbau, Wasserbau und Spezialbau.

Das Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" umfasst u.a. Bauinstallation, Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.<sup>1)</sup>

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau". Eine entsprechende Aufschätzung der im Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

### Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschließlich angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angeordneten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

### Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme zu rechnen.

### Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

### Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 des Umsatzsteuergesetzes. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

### Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

### Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

### Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Baugewerbe, Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau:

Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtsgebietes durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultierten z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

1) Siehe Wirtschaftsverzeichnis.

## Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

# A. VORBEREITENDE BAUSTELLENARBEITEN, HOCH- UND TIEFBAU

## A 1 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Okt. 2001	Okt. 2002	Sept. 2002	Jan. bis Okt.		Veränderungen in %		
				2002	2001	Okt. 2002	Okt. 2002	Jan. bis Okt.. 02
						gegenüber		
						Sept. 2002	Okt. 2001	Jan. bis Okt. 01
<b>Tätige Personen (Anzahl)</b>								
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	361	339	339	347	379	±0	-6,1	-8,3
Kaufmännische und technische Angestellte <sup>1)</sup> einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 135	2 042	2 060	2 077	2 156	-0,9	-4,4	-3,7
Facharbeiter (Tarifgruppen I,II,III a-c) <sup>1)</sup>	5 467	5 290	5 294	5 267	5 580	-0,1	-3,2	-5,6
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	2 434	2 295	2 378	2 397	2 496	-3,5	-5,7	-3,9
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	617	585	595	558	617	-1,7	-5,2	-9,5
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>11 014</b>	<b>10 551</b>	<b>10 666</b>	<b>10 646</b>	<b>11 227</b>	-1,1	-4,2	-5,2
darunter: ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)	747	745	763	754	772	-2,4	-0,3	-2,3
<b>Löhne und Gehälter (in 1 000 EUR) *</b>								
<b>Bruttolohnsumme <sup>2)</sup></b> einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister	<b>19 351</b>	<b>18 981</b>	<b>18 412</b>	<b>175 140</b>	<b>187 197</b>	<b>+3,1</b>	<b>-1,9</b>	<b>-6,4</b>
<b>Bruttogehaltssumme <sup>2)</sup></b> einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende, ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister und Meister	<b>6 228</b>	<b>6 663</b>	<b>7 226</b>	<b>64 872</b>	<b>70 719</b>	<b>-7,8</b>	<b>+7,0</b>	<b>-8,3</b>
<b>Bruttolohn- und -gehaltssumme zusammen</b>	<b>25 579</b>	<b>25 644</b>	<b>25 638</b>	<b>240 012</b>	<b>251 658</b>	<b>+0,0</b>	<b>+0,3</b>	<b>-4,6</b>
<b>Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std.)</b>								
<b>Hochbau</b>								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	435	358	389	3 398	3 886	-8,0	-17,7	-12,6
Gewerblicher und industrieller Hochbau <sup>3)</sup>	227	234	236	2 072	2 220	-0,8	+3,1	-6,7
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	5	0	6	0	21	-100,0	-100,0	-100,0
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	12	8	12	87	125	-33,3	-33,3	-30,4
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftraggeber)	54	41	75	410	486	-45,3	-24,1	-15,6
<b>Tiefbau</b>								
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau	107	95	77	854	999	+23,4	-11,2	-14,5
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	19	36	32	257	200	+12,5	+89,5	+28,5
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	168	133	158	1 219	1 501	-15,8	-20,8	-18,8
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	226	183	192	1 788	1 890	-4,7	-19,0	-5,4
<b>Gesamter Hochbau <sup>1)</sup></b>	<b>733</b>	<b>641</b>	<b>718</b>	<b>5 995</b>	<b>6 738</b>	<b>-10,7</b>	<b>-12,6</b>	<b>-11,0</b>
<b>Gesamter Tiefbau</b>	<b>520</b>	<b>447</b>	<b>459</b>	<b>4 118</b>	<b>4 591</b>	<b>-2,6</b>	<b>-14,0</b>	<b>-10,3</b>
<b>Geleistete Arbeitsstunden insgesamt</b>	<b>1 253</b>	<b>1 088</b>	<b>1 177</b>	<b>10 113</b>	<b>11 329</b>	<b>-7,6</b>	<b>-13,2</b>	<b>-10,7</b>
<b>Arbeitstage</b>								
<b>Arbeitstage</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>21</b>	<b>209</b>	<b>209</b>	<b>+4,8</b>	<b>±0</b>	<b>±0</b>

\* Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

## A 2 Umsatz\* in 1 000 EUR\*\*

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Okt. 2001	Okt. 2002	Sept. 2002	Jan. bis Okt.		Veränderungen in %		
						Okt. 2002	Okt. 2002	Jan. bis Okt.. 02
				2002	2001	gegenüber		
						Sept. 2002	Okt. 2001	Jan. bis Okt. 01
<b>BAUGEWERBLICHER UMSATZ</b>								
<b>Hochbau</b>								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	42 039	21 626	30 618	255 568	245 372	-29,4	-48,6	+4,2
Gewerblicher und industrieller Hochbau <sup>1)</sup>	15 995	23 430	19 787	179 421	172 862	+18,4	+46,5	+3,8
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	742	33	528	3 210	2 723	-93,8	-95,6	+17,9
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	2 569	945	1 552	9 551	13 564	-39,1	-63,2	-29,6
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	5 064	6 123	8 388	58 671	46 575	-27,0	+20,9	+26,0
<b>Tiefbau</b>								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	8 680	10 563	5 861	66 364	70 014	+80,2	+21,7	-5,2
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	1 144	2 139	2 463	17 463	12 980	-13,2	+87,0	+34,5
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	14 924	12 883	14 145	108 262	127 592	-8,9	-13,7	-15,2
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	17 871	18 165	17 409	150 186	147 281	+4,3	+1,6	+2,0
<b>Gesamter Hochbau <sup>1)</sup></b>	<b>66 410</b>	<b>52 157</b>	<b>60 873</b>	<b>506 421</b>	<b>481 096</b>	<b>-14,3</b>	<b>-21,5</b>	<b>+5,3</b>
<b>Gesamter Tiefbau</b>	<b>42 618</b>	<b>43 750</b>	<b>39 878</b>	<b>342 276</b>	<b>357 867</b>	<b>+9,7</b>	<b>+2,7</b>	<b>-4,4</b>
<b>BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT</b>	<b>109 028</b>	<b>95 907</b>	<b>100 751</b>	<b>848 697</b>	<b>838 963</b>	<b>-4,8</b>	<b>-12,0</b>	<b>+1,2</b>
<b>SONSTIGER UMSATZ INSGESAMT</b>	<b>2 771</b>	<b>3 249</b>	<b>3 435</b>	<b>24 798</b>	<b>25 959</b>	<b>-5,4</b>	<b>+17,2</b>	<b>-4,5</b>
<b>GESAMTUMSATZ</b>	<b>111 800</b>	<b>99 156</b>	<b>104 186</b>	<b>873 495</b>	<b>864 921</b>	<b>-4,8</b>	<b>-11,3</b>	<b>+1,0</b>

\* Ohne Umsatzsteuer. \*\* Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

## A 3 Kreisergebnisse\* Oktober 2002

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Stadt- verband Saar- brücken	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	<b>133</b>	50	14	31	12	19	7
Beschäftigte	Anzahl	<b>6 701</b>	2 090	579	1 856	611	1 053	512
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	<b>704</b>	214	67	203	66	104	53
Hochbau <sup>1)</sup>	1 000	<b>321</b>	125	27	78	26	66	1
darunter: Wohnungsbau	1 000	<b>94</b>	40	9	18	7	19	1
Tiefbau	1 000	<b>383</b>	89	40	125	40	38	52
Bruttolohn- und -gehaltsumme	1 000 EUR	<b>18 003</b>	5 401	1 588	5 064	1 725	2 958	1 266
Gesamtumsatz <sup>2)</sup>	1 000 EUR	<b>78 418</b>	19 704	7 181	22 659	4 361	18 153	6 363
Auftragseingang <sup>2)</sup>	1 000 EUR	<b>60 703</b>	12 271	6 779	13 776	5 085	14 810	7 982

\* Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 2) Ohne Umsatzsteuer.

## A 4 Auftragseingang\* in 1 000 EUR\*\*

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Okt. 2001	Okt. 2002	Sept. 2002	Jan. bis Okt.		Veränderungen in %		
						Okt. 2002	Okt. 2002	Jan. bis Okt. 02
				2002	2001	gegenüber		
						Sept. 2002	Okt. 2001	Jan. bis Okt. 01
<b>Hochbau</b>								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	13 566	4 517	6 025	76 404	96 375	-25,0	-66,7	-20,7
Gewerblicher und industrieller Hochbau <sup>1)</sup>	23 603	18 012	18 131	159 455	186 285	-0,7	-23,7	-14,4
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	0	36	22	2 271	334	+63,6	X	x
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	7 282	225	374	4 796	12 147	-39,8	-96,9	-60,5
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	8 004	3 569	7 694	38 511	56 778	-53,6	-55,4	-32,2
<b>Tiefbau</b>								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	5 872	10 509	7 453	60 315	49 946	+41,0	+79,0	+20,8
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	758	1 208	2 911	12 627	9 481	-58,5	+59,3	+33,2
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	9 904	8 997	14 900	96 531	86 108	-39,6	-9,2	+12,1
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	22 594	13 630	16 156	131 726	151 566	-15,6	-39,7	-13,1
<b>Gesamter Hochbau <sup>1)</sup></b>	<b>52 454</b>	<b>26 359</b>	<b>32 246</b>	<b>281 437</b>	<b>351 920</b>	<b>-18,3</b>	<b>-49,7</b>	<b>-20,0</b>
<b>Gesamter Tiefbau</b>	<b>39 128</b>	<b>34 344</b>	<b>41 420</b>	<b>301 199</b>	<b>297 101</b>	<b>-17,1</b>	<b>-12,2</b>	<b>+1,4</b>
<b>AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT</b>	<b>91 583</b>	<b>60 703</b>	<b>73 666</b>	<b>582 636</b>	<b>649 021</b>	<b>-17,6</b>	<b>-33,7</b>	<b>-10,2</b>
davon: aus dem Saarland	76 688	52 723	61 007	472 261	525 200	-13,6	-31,3	-10,1
aus anderen Bundesländern	14 894	7 980	12 659	110 375	123 822	-37,0	-46,4	-10,9

\* Ohne Umsatzsteuer. \*\* Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

## A 5 Auftragsbestand\* 3.Quartal\*\* 2002 in 1 000 EUR\*\*\*

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	3. Quartal 2002	2. Quartal 2002	1. Quartal 2002	3. Quartal 2001	Veränderung in %	
					3. Quartal 2002 geg.	
					2. Quartal 02	3. Quartal 01
<b>Hochbau</b>						
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	37 219	59 405	62 176	75 397	-37,3	-50,6
Gewerblicher und industrieller Hochbau <sup>1)</sup>	54 916	71 967	79 466	68 076	-23,7	-19,3
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	6 881	8 055	9 083	12 033	-14,6	-42,8
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	5 941	7 636	7 267	4 594	-22,2	+29,3
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	36 763	45 050	50 168	47 008	-18,4	-21,8
<b>Tiefbau</b>						
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	26 756	27 780	20 388	26 286	-3,7	+1,8
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	2 049	3 772	6 906	4 528	-45,7	-54,7
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	42 773	35 448	34 084	47 585	+20,7	-10,1
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	77 917	79 009	86 839	71 362	-1,4	+9,2
<b>Gesamter Hochbau <sup>1)</sup></b>	<b>141 720</b>	<b>192 113</b>	<b>208 160</b>	<b>207 108</b>	<b>-26,2</b>	<b>-31,6</b>
<b>Gesamter Tiefbau</b>	<b>149 495</b>	<b>146 009</b>	<b>148 217</b>	<b>149 760</b>	<b>+2,4</b>	<b>-0,2</b>
<b>AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT</b>	<b>291 215</b>	<b>338 122</b>	<b>356 377</b>	<b>356 869</b>	<b>-13,9</b>	<b>-18,4</b>
davon: aus dem Saarland	218 759	241 113	253 418	228 274	-9,3	-4,2
aus anderen Bundesländern	72 456	97 009	102 959	128 595	-25,3	-43,7

\* Ohne Umsatzsteuer. \*\* Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. \*\*\* Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

## B. BAUINSTALLATION UND SONSTIGES BAUGEWERBE \*

### B 1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 3. Quartal 2002

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe <sup>1)</sup>	Beschäftigte <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehalt- summe	Baugewerb- licher Umsatz <sup>2)</sup>	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
45.31.0	Elektroinstallation	25	1 108	370	7 366	21 957	22 772
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	6	177	60	1 403	5 457	5 457
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	27	1 101	306	6 923	20 927	21 528
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	12	285	88	2 017	4 876	4 878
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	7	244	86	1 727	4 672	4 690
45.43.3	Estrichlegerei	3	136	33	854	2 956	2 963
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	11	316	117	2 182	6 004	6 012
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	9	259	86	1 808	5 818	6 091
<b>45.3 bis 45.5</b>	<b>Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>3 626</b>	<b>1 146</b>	<b>24 280</b>	<b>72 667</b>	<b>74 391</b>

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

### B 2 Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Beschäftigte <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>
		Veränderung 3. Quartal 2002 zu 3. Quartal 2001 in %			Veränderung 1. - 3. Quartal 2002 zu 1. - 3. Quartal 2001 in %		
45.31.0	Elektroinstallation	-1,6	-5,9	2,2	1,0	-4,4	2,5
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	-6,3	-3,2	34,9	-3,1	-1,7	1,9
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	-5,8	-6,7	-10,8	-4,8	-9,5	-11,2
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	-2,1	-8,3	-13,6	-3,4	-9,3	-14,2
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	3,8	-5,5	-11,1	1,1	-4,9	-14,1
45.43.3	Estrichlegerei	-15,5	-19,5	-24,4	-17,4	-21,0	-29,0
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	1,9	5,4	21,0	3,9	1,0	20,0
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	-16,7	-9,5	-13,6	-20,5	-18,5	-17,1
<b>45.3 bis 45.5</b>	<b>Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt</b>	<b>-4,4</b>	<b>-5,8</b>	<b>-3,8</b>	<b>-3,8</b>	<b>-7,4</b>	<b>-6,7</b>

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

### B 3. Kreisergebnisse 3. Quartal 2002

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe <sup>1)</sup>	Beschäftigte <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Gesamtumsatz <sup>2)</sup>
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
Stadtverband Saarbrücken	37	1 235	360	8 005	22 157
Landkreis Merzig Wadern	11	545	194	3 719	12 230
Landkreis Neunkirchen	11	363	121	2 112	7 755
Landkreis Saarlouis	20	770	232	5 994	18 213
Saarpfalz-Kreis	13	427	147	2 783	9 225
Landkreis St. Wendel	8	286	92	1 666	4 811
<b>Saarland</b>	<b>100</b>	<b>3 626</b>	<b>1 146</b>	<b>24 280</b>	<b>74 391</b>

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

\* Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

## Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig <b>Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau</b>	WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig <b>Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe</b>
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe	45.31.0	Elektroinstallation
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten	45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. Erschütterung
45.11.3	Landeskulturbau und Renaturierung von Gewässern	45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten	45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen
45.12.0	Test- und Suchbohrung	45.34.0	Sonstige Bauinstallation
45.21.1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	45.42.0	Bautischlerei
	Herstellung von Fertigteilbauten aus ...	45.43.1	Parkettlegeri
45.21.3	... Beton im Hochbau aus selbstergestellten Bausätzen	45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei
45.21.4	... Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen	45.43.3	Estrichlegerei
45.21.5	... Holz im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen	45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.ä.	45.43.5	Tapetenkleberei
45.21.7	Kabelleitungstiefbau	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt
45.22.1	Dachdeckerei	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	45.44.2	Glasergerbe
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	45.45.1	Fassadenreinigung
45.23.1	Straßenbau	45.45.2	Ofen- und Herdsetzerei
45.23.2	Eisenbahnoberbau	45.45.3	Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt
45.24.0	Wasserbau	45.50.0	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal
45.25.1	Brunnenbau		
45.25.2	Schachtbau		
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
45.25.4	Gerüstbau		
45.25.5	Gebäudetrocknung		
45.25.6	Sonstiger Tiefbau		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - WZ 93 - Baugewerbe

# **Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes**

## **I. Zusammenfassende Schriften**

### **Statistisches Jahrbuch für das Saarland**

Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer und des Bundes sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

### **Statistik-Journal, Statistisches Monatsheft Saarland**

Das Statistik-Journal informiert monatlich über aktuelle Ergebnisse aus einer Vielzahl von Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken und ein Zahlenspiegel umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

### **Saarland heute - Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)**

## **II. Fachstatistische Schriften**

### **Handbuch Öffentliche Finanzen**

Erscheinungsweise jährlich. Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

### **Statistische Berichte**

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

### **Bildung - Kurzinformation (erscheint jährlich)**

## **III. Reihen**

### **Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes**

In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung etc.

### **Saarland in Zahlen (Sonderhefte)**

In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten veröffentlicht. Regelmäßig erscheinen die Sonderhefte aus den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Agrarberichterstattung und allgemein bildende Schulen.

### **Saarländische Gemeindezahlen**

In dieser jährlich erscheinenden Publikation werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

### **Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder - Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter**

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise. Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich. Erwerbstätigenrechnung der Länder.

## **IV. Verzeichnisse**

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des Saarländischen Planungs- und Informationssystems SAPLIS usw. werden regelmäßig aktualisiert herausgegeben.

---

**STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst**

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 06 81/5 01 - 59 35/- 59 25, Telefax 06 81/5 01 - 59 21, E-Mail: statistik@stala.saarland.de

Internet: <http://www.statistik.saarland.de>